



BUND Weinstadt • Ziegeleistraße 28 • 71384 Weinstadt

Bund für Umwelt und Naturschutz
Deutschland (BUND)
Landesverband
Baden-Württemberg e.V.

BUND-Ortsverband Weinstadt
Robert Auersperg
1. Vorsitzender

Telefon: 07151-66954

Robert.Auersperg@bund.net
www.bund-weinstadt.de

Protokoll des Treffens des BUND-Weinstadt am Montag, 11.07.2024, 19:00 Uhr, OGV-Scheuer Beutelsbach

Teilnehmer: Robert, Dorothea, Klaus, Thomas, Werner, Ingrid, Achim, Frank (Protokoll)

Tagesordnungspunkte:

1. Nachruf von Robert und Trauerfeier für Otto Kramer:

Trauerfeier ist kommenden Samstag, 14 Uhr, in der kath. Kirche in Beutelsbach

2. Klimaanpassung:

Besprechung mit Herrn Huster am 03.07.2024 (s. versandtes Protokoll von Robert) u.a. zu den Themen: Stadtbäume, Klimaanpassungskonzept, Schutz vor Hitze, Renaturierungsmaßnahmen - Fließgewässer, Zisternen, Dachbegrünung, Nachhaltiges Vereinsleben.

Ergebnis: Der BUND wird mit Herrn Huster im Gespräch zu bleiben. U.a. über Bruno Lorinsers Pflanzliste, die ggf. von Waiblingen auf Weinstadt übernommen werden könnte. Weitere zukünftige Themen: Fassaden- und Dachbegrünung.

Bankverbindung:
Kreissparkasse Waiblingen
IBAN: DE51 6025 0010 0001 1426 75

Der BUND ist eine anerkannte Natur- und Umweltschutzvereinigung nach UmwRG und NatSchG Baden-Württemberg. Spenden sind steuerabzugsfähig. Erbschaften und Vermächtnisse an den BUND sind von der Erbschaftsteuer befreit.

3. **Balkenmäher:**
Reparatur des alten Balkenmähers ist erledigt und ggf. Anschaffung eines Balkenmähers (ggf. mit dem Gemeinschaftsgarten zusammen).
Zukünftig werden Thomas und Walter (mit eigenem Mäher) mähen.
4. **Wiesenpflege:**
Rechen im Rainwald macht Herr Nirschel. D.h. BUND muss voraussichtlich nicht rechen. Wenn Thomas doch Hilfe benötigt, meldet er sich bei der Gruppe.
5. **Projekte des BUND-Weinstadt:**
 - 5a) „Insektenfreundlicher Friedhof“:
Thomas und Werner waren bei der Stadtverwaltung zum Gespräch. Themen u.a. Blühstreifen und mähfreie Zonen bspw. vor Mauern, Vögel/Nistkästen auf dem Friedhof, Begrünung von Mauern, Wege, Büsche/Bäume, Beschilderungen für die Besucher der Friedhöfe. Vorschläge für den Friedhof Schnait mitgenommen. Gesamtkonzept nötig und Öffentlichkeitsarbeit über das Stadtmarketing (Plakate, Flyer).
 - 5b) „Naturnahe Elemente im Garten“:
Vorstellung des Flyers. Nächste Schritte: Die Unterseite des Webauftritts wird nach und nach mit Details zu den Gartenelementen durch Klaus befüllt werden.
6. **Nachlese Mitgliederversammlung:**
Vortrag: „Ökologische Bedeutung von Stadtbäumen“.
Die Stadtverwaltung hat Interesse an dem Vortrag angezeigt
7. **Wiesenpflegetag:**
Letzten Samstag, 6.7.24. Reine „Fachmesse“.
BUND errichtete eine Benjeshecke beim Gemeinschaftsgarten mit ca. 10 Interessierten, gutes Feedback. Ggf. beim Streuobsttag ebenfalls eine Hecke anlegen.
8. **Geeignete Gehölze für Baugebiete und Umgebung Beispiel Stadt Waiblingen:**
Robert arbeitet diese etwas für Weinstadt um und versendet sie an die Gruppe.
Ziel wäre eine Baumschutzordnung auch in Weinstadt.
9. **Vier Wasserführende Gräben:**
Zwischen Beutelsbacher Halle und Schnait: Bestandsaufnahme von Thomas.
Eingeplant ist ein Termin mit der Stadtverwaltung zu den Plänen von Thomas: Einhaltung von Grenzen, Ausbaggern von Gräbern, Mähkonzept für die Gräben.
10. **Sommerfest** des BUND-Weinstadt am 20.07.2024
Entfällt - wird nachgeholt

11. Vorbereitende Untersuchungen in Weinstadt „Beutelsbach Ortskern IV“

Beteiligung öffentlicher Aufgabenträger

Die Ziele des Sanierungsgebiets wurden in einem Vortrag bei dem Thomas und Werner dabei waren vorgestellt.

Nun wurde der BUND aufgefordert eine Stellungnahme zu dem Vorhaben abzugeben. Frist zur Abgabe ist der 19.08.

Ob und in welchem Umfang die Stellungnahme abgegeben werden soll, wollen wir an einem gesonderten Termin besprechen. Treffen wollen wir uns am

Donnerstag, 08.08.2024, 19:00 Uhr in der OGV-Scheuer.

Unterlagen zu dem Verfahren sind dem Protokoll beigefügt.